

Ressort: News

Seehofer will letzten Einigungsversuch mit CDU unternehmen

München, 02.07.2018, 07:34 Uhr

GDN - Im unionsinternen Asylstreit macht Bundesinnenminister und CSU-Chef Horst Seehofer seine politische Zukunft von einem letzten Treffen mit der CDU abhängig. "Wir werden heute mit der CDU noch mal ein Gespräch in Berlin führen in der Hoffnung, dass wir uns verständigen", sagte Seehofer in der Nacht zum Montag in München.

Zuvor hatten die CSU-Gremien in einer Marathon-Sitzung getagt. Dabei hatte Seehofer den Rücktritt von seinen Ämtern als Innenminister und CSU-Chef angeboten. Die engste Parteiführung bat ihn allerdings, nicht zurückzutreten. Das für Montag mit der CDU geplante Treffen bezeichnete Seehofer als "Zwischenschritt". Alles Weitere werde nach dem Gespräch mit der CDU entschieden. Er hoffe, dass eine Einigung gelinge. Es sei ein "Entgegenkommen" von ihm, dass man nochmal diesen Versuch dazwischenschalte. "Sonst wäre das heute endgültig gewesen", sagte der CSU-Chef. Ob Bundeskanzlerin und CDU-Chefin Angela Merkel der Schwesternpartei im Asylstreit weiter entgegenkommt, ist aber fraglich. Das CDU-Präsidium hatte sich am Sonntagabend hinter den Kurs der Kanzlerin gestellt. Zunächst will der CDU-Vorstand am Montagmorgen um 8:30 Uhr seine am Sonntagabend abgebrochene Sitzung fortsetzen. Um 14 Uhr trifft sich die Unionsfraktion zu Beratungen. Das Spitzentreffen von CDU und CSU im Kanzleramt ist Medienberichten zufolge für 17 Uhr geplant. Zwischendurch dürfte sich auch die Opposition am Montag immer wieder zu Wort melden. Unterdessen will der SPD-Parteivorstand am Vormittag einen Fünf-Punkte-Plan zum Asylthema beschließen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-108373/seehofer-will-letzten-einigungsversuch-mit-cdu-unternehmen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com